

Auf dem ersten Blatte, und zwar auf der zweyten Seite desselben, beginnt das Buch mit dem Geschlechtswappen der Schwarze. Es ist ein dreyeckiger, gegen die rechte Seite sich neigender Schild, wagerecht durchschnitten; im obern weißen Felde sind zwey rothe, im untern rothen Feld eine weiße Rose. Auf dem Helm steht in einem weißen Rocke mit rothen Ueber-schlägen und Aermeln ein Mohr, der in jeder Hand eine rothe Rose hält. Darüber steht mit goldenen lateinischen Versalbuchstaben MAT-EVS SCHWARTZ. 1520

Das zweyte Blatt zeigt den Matthäus Schwarz nach einem etwas größern Maasstab, als auf den übrigen Blättern, in einem rothen gestickten Kleide, mit einem rothen Hute auf dem Kopfe. Das Hemde ist unter dem Halse mit vier Reihen und vorn auf den Aermeln gleichfalls mit etlichen Reihen goldener Tressen oder Borden benehet, und vor der Brust hängt ihm ein kleines Crucifix an einem schmalen schwarzen Bändchen vom Halse herab, so wie wir auf unsern Nachbildungen Tab. 19. 20. 22. und mehrern, erblicken. An dem Zeige- und Goldfinger der linken Hand hat er Ringe mit Diamanten. Er hält mit beyden Händen eine aufgewickelte Rolle vor sich nieder, welche also die untere Hälfte seiner Figur verdeckt. Auf dieser Rolle steht mit zierlicher Kanzleyschrift eine Nachricht geschrieben, die man als den Titel und die Vorrede des ganzen Buchs ansehen kann, und die in einer genauen Copie (nur mit Einschließung einiger erläuternden Worte) hier folgt:

„Auff Zeutt 20 Febroario 1520 was ich Mattheus Schwarz von Augspurg krad (gerade) 23. Jar. allt. in obgemelter gstat: Da sprich ich, das ich all mein tag gern was bey den allten, vnd ire Antwort meynen frag was mir ein grose Freud zöhrn (zu hören): vnd vnder anderm ward wyr etwa auch zördd (wir kamen darauf zu reden) von der trachtung vnd monier der Klaydungen, wie sie sich also teglich verkerete: vnd etwa zaigten Sy ir Trachten controsait, so sy vor 30: 40: in 50 jaren getragen hetten, das mich ser wundert vnd ein selzam Ding gedaucht: gögen der zw dieser Zeit: das vrsacht (veranlaßte) mich, die mayne auch zw controsaten, zw sehen vber ein Zeit als 5. in 10 oder mer jaren, was doch daraus werden wölle. Darumb fieng ich auff Datum an, die herein zu controsaten: als die schnitz, (den Schnitt) faarben, etc.